

Anmeldung bitte per **Fax: 030-83001 505**
oder
E-Mail: donth@sucht.org

Verbindliche Anmeldung zum **Fachtag für Soziotherapeutische Einrichtungen**
in der Suchthilfe, 12.05.2020

Name	Vorname				
Institution	Telefon				
Anschrift	FAX				
E-Mail					
Workshop 1 <input type="checkbox"/>	Workshop 2 <input type="checkbox"/>	Workshop 3 <input type="checkbox"/>	Workshop 4 <input type="checkbox"/>	Workshop 5 <input type="checkbox"/>	Workshop 6 <input type="checkbox"/>
Datum	Unterschrift				

Mit der Unterschrift akzeptiere ich die Teilnahmebedingungen.

Tagungsort

Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330 / 34131 Kassel

Hinweise

Der **Teilnahmebeitrag** inkl. Pausenversorgung und Mittagsimbiss beträgt 130,00 EUR pro Person (Frühbucher bis 13.03.2020: 110,00 EUR).

Die Teilnahmebescheinigung wird vor Ort ausgehändigt. Die Anmeldung richten Sie bitte ausschließlich an den GVS. Anlässlich Ihrer verbindlichen Anmeldung sendet Ihnen der GVS eine **Anmeldebestätigung** zu. Die **Rechnung** erhalten Sie ca. 14 Tage vor Veranstaltungstermin. Eine kostenfreie Stornierung der Teilnahme ist bis zum 30.03.2020 möglich. Erfolgt die Absage der Teilnahme bis zum 27.04.2020, wird die Hälfte des Teilnehmerbeitrages als Stornogebühr berechnet. Ab dem 28.04.2020 wird der volle Betrag erhoben.

Bei einer Absage der Veranstaltung wird der GVS die angemeldeten Personen informieren.

Anmeldeschluss: 10.04.2020

Teilnehmende haben die Möglichkeit, das **Veranstaltungsticket** der Deutschen Bahn (einfache Fahrt innerhalb Deutschlands ab 53,90 EUR) zu nutzen. Weitere Informationen werden mit der Anmeldebestätigung verschickt.

Federführende Veranstalter

Gesamtverband für Suchthilfe e.V. (GVS)
- Fachverband der Diakonie Deutschland
Invalidenstraße 29 / 10115 Berlin
Tel. 030-83001 500 / Fax 030-83001 505
E-Mail: gvs@sucht.org / Internet: www.sucht.org

Caritas Suchthilfe e.V. (CaSu)
Bundesverband der Suchthilfeeinrichtungen im DCV
Karlstraße 40 / 79104 Freiburg
Tel. 0761-200 303 / Fax 0761-200 350
E-Mail casu@caritas.de / Internet www.caritas-suchthilfe.de



FACHTAG

für Soziotherapeutische Einrichtungen in der Suchthilfe

12. Mai 2020

Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel



Inhalt

Nachdem in den Jahren 2017 und 2018 das Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen, das Bundesteilhabegesetz (BTHG), mit der ersten und zweiten Reformstufe in Kraft getreten ist, läuft seit dem 01. Januar 2020 die Umsetzung der dritten Reformstufe. Mit dem Ziel, der UN-Behindertenrechtskonvention gerecht zu werden und die Inklusion für Betroffene zu garantieren, wird die bisherige Eingliederungshilfe mit den Neuregelungen des BTHG einen kompletten Systemwechsel und zahlreiche neue Schnittstellen zu anderen Rechtskreisen erfahren. Dabei steht die personenzentrierte Ausrichtung im Vordergrund, die mit einer Trennung der Fach- und existenzsichernden Leistungen, einer ganzheitlichen Bedarfsermittlung, Planung, Steuerung, Dokumentation sowie Wirkungskontrolle einhergeht und die konkrete Hilfe bestimmt.

Die Umsetzung des BTHG gestaltet sich vor allem durch die geltenden Übergangsregelungen in den Landesrahmenverträgen nach § 131 Absatz 1 SGB IX in den einzelnen Bundesländern sehr unterschiedlich und stellt nicht zuletzt vor diesem Hintergrund für die Leistungserbringer und deren Mitarbeiter*innen vor Ort, aber auch für die Kommunen, eine große Herausforderung dar.

Der diesjährige verbändeübergreifende Fachtag für soziotherapeutische Einrichtungen der Suchthilfe lässt deshalb sowohl Leistungsträger als auch Leistungserbringer über ihre Erfahrungen mit der Implementierung des BTHG berichten und greift in den sich anschließenden Workshops konkrete für die Einrichtungen relevante Themen von der Digitalisierung sowie Schnittstellen über Systemsprenger, Ethik und der individuellen Hilfeplanung bis hin zur Finanzierung auf.

Wir freuen uns auf Sie – und auf eine interessante Fachtagung mit einem anregenden Austausch unter Kolleg*innen aus den Einrichtungen der Suchthilfe, Kooperationspartner*innen und Vertreter*innen aus Politik und Verwaltung!

Programm am 12.05.2020

- 10:30 - 10:45 Begrüßung**
Corinna Mäder-Linke
Stefan Bürkle
- 10:45 - 11:30 Ist das noch Hilfe oder kann das weg?**
Dr. Dirk Kratz
- 11:30 - 12:30 Stand der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes**
- aus Sicht der Leistungsträger
Alfred Jakoby
 - aus Sicht der Leistungserbringer
Dr. Mignon Drenckberg
- 12:30 - 13:30 Mittagspause**
- 13:30 - 15:00 Workshops mit kurzem inhaltlichen Impuls zum Einstieg**
- WS 1: Digitale Anforderungen an soziotherapeutische Einrichtungen**
Moritz Exner
- WS 2: „Systemsprenger“ – Umgang mit schwieriger Klientel**
Haben wir als Mitarbeitende oder Einrichtungen gute Lösungen oder sind wir Teil des Problems?
Anke Knapp & Michael Budau
- WS 3: Risiken der Finanzierung soziotherapeutischer Einrichtungen**
Christina Baumeister & Leah Schreiner & Prof. Dr. Andreas Koch
- WS 4: Rolle und Haltung der Mitarbeitenden**
Veränderungen durch das BTHG am Beispiel der Assistenzleistung
Prof. Dr. Dieter Röh & Jürgen Häuser
- WS 5: Individuelle Hilfeplangestaltung**
Janina Tessloff
- WS 6: Suchtkrank, alt und pflegebedürftig**
Auswirkungen des BTHG auf die Betreuung und Begleitung älterer Suchtkranker
Joachim Messer

15:00 - 15:15 Kaffeepause

15:15 - 16:00 Auswirkungen der Behindertenrechtskonvention, der ICF und des BTHG auf Rolle und Haltung, Funktionen und Aufgaben von Fachkräften in der Suchthilfe
Prof. Dr. Dieter Röh

16:00 – 16:15 Resümee und Verabschiedung

Referierende

Christina Baumeister, Alida Schmidt-Stiftung, Hamburg

Michael Budau, STEP - Paritätische Gesellschaft für Sozialtherapie und Pädagogik mbH, Springe

Stefan Bürkle, Caritas Suchthilfe e.V., Freiburg

Dr. Mignon Drenckberg, Diözesan Caritasverband München und Freising e.V., München

Moritz Exner, Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V., Osnabrück

Jürgen Häuser, Haus im Niederfeld, Darmstadt

Alfred Jakoby, Landeswohlfahrtsverband Hessen, Kassel

Anke Knapp, STEP – Wohngruppe Döhrener Turm, Hannover

Prof. Dr. Andreas Koch, Deutscher Orden – Ordenswerke, Weyarn

Dr. Dirk Kratz, Therapieverbund Ludwigsmühle gGmbH, Landau

Corinna Mäder-Linke, Gesamtverband für Suchthilfe e.V. – Fachverband der Diakonie Deutschland, Berlin

Joachim Messer, Wolfgang-Winckler-Haus, Kelkheim-Eppenhain

Prof. Dr. Dieter Röh, HAW Hamburg – Department Soziale Arbeit, Hamburg

Leah Schreiner, Deutscher Orden – Ordenswerke, Weyarn

Janina Tessloff, Therapiehilfe Bremen gGmbH, Bremen